

COVID-19 SCHUTZKONZEPT

Brünkli Eishalle (VERSION 2.0 / 06.08.2020)

Dieses Schutzkonzept wurde von der Betriebs-Kommission Brünkli in Koordination mit aktiv-Mannschaften von Brandis erstellt.



ZIELSETZUNG

SARS-CoV-19 bestimmt 2020 in einer noch nie dagewesenen Weise unser Leben, Tun und Handeln. Der Eishockeysport ist davon nicht ausgenommen.

Wir wollen alle als primäres Ziel unsere Gesundheit durch **verantwortungsvolles persönliches Verhalten** und **Einhaltung der bundesrätlichen Richtlinien** erhalten, aber auch so rasch wie möglich wieder Spiele in unserer Eishalle ausüben können.

Die Rahmenbedingungen für eine Rückkehr zu einem strukturierten Spielbetrieb werden uns vom Bundesrat, von den Kantonen bzw. vom BAG vorgegeben und müssen regelmässig der Situation und Strategie angepasst werden. Die vorliegende Version 1.0 des Schutzkonzeptes Spielbetrieb wurde am _____ verfasst und unterliegt auf Grund der bundesrätlichen und kantonalen Vorgaben ständigen Anpassungen.

Es ist unsere persönliche Verantwortung nach diesen Vorgaben in jeder Situation zu leben, aber auch kritisch und innovativ daran zu arbeiten, um diese Krise zu überwinden und daran täglich zu wachsen.



ZIELSETZUNG

Ziel ist es, eine schrittweise Wiederaufnahme des normalen Betrieb der Eishalle zu realisieren und die Weiterverbreitung des Coronavirus zu kontrollieren.

Dazu bedarf es eines **Schutzkonzeptes**, welches zwingend die gegebenen und periodisch angepassten bundesrätlichen bzw. kantonalen Rahmenbedingungen beinhaltet und sich praktikabel auf die Verhältnisse der Eishalle Brünli umsetzen lässt. **Erfolgreich wird dieses Konzept nur dann, wenn sich alle, Spieler, Staffmitglieder und Besucher strikte an die Vorgaben bezüglich Social Distancing und Hygiene halten.**

Die Rahmenbedingungen bleiben strikt bestehen, die Umsetzung wird regelmässig aktualisiert und rückbesprochen.

Die Vorgaben der Sportverbände und der Behörden sind Bestandteil dieses Konzeptes.



ÜBERSICHT

Verhaltensregeln

Symptomfrei in die Eishalle
Krankheitssymptome
Social Distancing
Hygieneregeln

Präsenzlisten / Selbstdекlaration

Inhalte
Nachverfolgung / Contact Tracing

Kontaktpersonen

Eishallenbetreiber
Kantonale Zuständigkeit
Hallenkonzept

PCR Tests

Vorbereitungsphase
Meisterschaft

Clubeigene Schutzkonzepte

Spielbetrieb
Infrastruktur

ÜBERSICHT

Personengruppen

On Ice

Off Ice

Zuschauer / Fans

Spielbetrieb on Ice

Warm up

Spielereinlauf / Begrüssung

Verabschiedung

Ehrungen / Spezialaktionen

Spielerbank / Strafbank

Trainingsbetrieb

Schutzkonzept Trainingsbetrieb

Spielbetrieb Off Ice

Funktionäre

Verpflegung

Medizinische Versorgung

Medienplätze

Weisungen KOS

Eisbetrieb allgemein

Testspiele / Turniere

An- / Abreise

Gebrauchsmaterial

Garderoben

Nasszellen

Toiletten

Doping-Kontrollräume

Freier Eislaut

Benützung durch Schulklassen

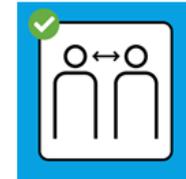
SYMPTOMFREI IN DIE EISHALLE



- Mieter und Besucher mit jeglichen Krankheitssymptomen bleiben zu Hause.
- Personal der Brünli AG mit Krankheitssymptomen* bleiben zu Hause und sind strikte angewiesen, sich sofort gemäss den internen Richtlinien mit ihrem Hausarzt in Verbindung zu setzen.
- Weitere Informationen BAG

* *Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Fieber, Muskelschmerzen, Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns.
Seltener: Kopfschmerzen, Magen-Darm-Symptome, Bindehautentzündung, Schnupfen*

SOCIAL DISTANCING



- Eine Ansteckung mit dem neuen Coronavirus kann erfolgen, wenn man zu einer erkrankten Person während 15 Minuten weniger als 1,5 Meter Abstand hält. Indem man Abstand hält, schützt man sich und andere Personen vor einer Ansteckung.
- Beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Team-Besprechungen, beim Duschen/WC, nach dem Training/Spiel soll der Abstand von 1.5 Metern zwischen den Personen, wenn immer möglich, eingehalten werden.

EINHALTUNG DER HYGIENEREGELN DES BAG



- Regelmässiges Händewaschen und/oder Händedesinfektion:
Die Hände sind vor und nach jedem Training/Spiel, dem freien Eislauf (inkl. Schulen) gründlich mit Seife zu waschen. Händewaschen spielt neben der regelmässigen Desinfektion mit Alkohol eine entscheidende Rolle bei der Verhinderung einer Covid-19 Infektion.
- Vor und nach der Trainingseinheiten, den Spielen und dem freien Eislauf (inkl. Schulen):
Persönliche Händedesinfektion bzw. regelmässige Raum- /Gerätedesinfektion durch Eisbahnpersonal.
- Niesen und Husten:
Strikt in ein Taschentuch oder die Ellenbogenbeuge zum Schutz der Umgebung.



PRÄSENZLISTEN / SELBSTDEKLARATION → In der Eigenverantwortung der Mieter

Inhalt der Präsenzliste:

- Name
- Vorname
- Geburtsdatum
- Wohnort
- Telefon
- E-Mail
- Zeitraum des Aufenthalts im und um das Stadion

Auf der Präsenzliste bestätigt jede Person, dass sie symptomfrei ist und sie sich in den letzten 14 Tagen nicht in einem Risikoland und/oder Risikogebiet aufgehalten hat (Selbstdeklaration).

Enge Kontaktpersonen einer infizierten Person können von der kantonalen Gesundheitsbehörde in Quarantäne gesetzt werden.

PRÄSENZLISTEN (CONTACT TRACING) → In der Eigenverantwortung der Mieter

Präsenzlisten führen – zur Nachverfolgung von engen Kontakten (Contact Tracing)

- Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können.
- Um das Contact Tracing einfacher zu gestalten, müssen grundsätzlich Präsenzlisten (Trainings, Spiele, Transporte, Rapporte, Hotelunterkünfte, externe Verpflegung etc.) geführt werden.
- Die Präsenzlisten gelten auch für Gastmannschaft (Ansprechperson bestimmen), Medienvertreter etc.



PRÄSENZLISTEN (CONTACT TRACING) → In der Eigenverantwortung der Mieter

Hallenkonzept und Dokumentation

Das umfassende Hallenkonzept mit konsequenter Dokumentation der Abläufe bzw. der Personen- /Präsenzlisten ist nicht nur bei Abklärungen nach einem positivem Covid-19 Resultat wichtig, sondern ist auch für die nachfolgenden Auflagen/Entscheide der Kantonsärzte/Kantonsärztinnen wichtig.



KONTAKTPERSONEN

Verantwortliche Personen

Eismeister Stefan Blaser – M 079 958 12 71

Betriebskommission Hannes Bichsel – M 079 249 87 90

- **Covid-19 Verantwortlicher der Organisation**

Umsetzung der Präventionsmassnahmen bei Trainingsbetrieb und freiem Eislauf Kontaktperson für die zuständigen Behörden.

Kantonale Zuständigkeit

Da die Zuständigkeit neu bei der Gesundheitsdirektion der Kantone liegt, entscheidet der jeweilige kantonsärztliche Dienst über die Durchführung von Isolations- und Quarantänemassnahmen.



GENERELLE VORSCHRIFTEN

- Maskenpflicht in der ganzen Halle
 - Ausnahmen: Kinder bis 11 Jahre, Konsumation im Restaurant, Eisfeld
- Bei Eintritt für freien Eislauf / Besuch des Restaurants oder Eishockeyspiele müssen Name, Adresse und Telefonnummer angegeben werden
- Es sind strikte die Weisungen der Eismeister zu befolgen



AN- / ABREISE

Gastclub:

- Besondere Aufmerksamkeit muss häufig berührten Oberflächen wie Türen, Handläufen, Druckknöpfen usw. gewidmet werden.
- Vor dem Betreten des Stadions sind die Hände erneut zu desinfizieren.

Heimclub:

- Vor dem Betreten des Stadions sind die Hände erneut zu desinfizieren.



GEBRAUCHSMATERIAL / ENTSORGUNG

- Es ist darauf zu achten, dass, wo immer möglich, nur personalisiertes Material benutzt wird.
- Überall genügend Desinfektionsmittel.

GARDEROBEN

- Distanz- (1.5m) und Hygienevorschriften haben 1. Priorität.
- Es wird nur jeder zweite Platz besetzt.
- Falls die Grösse der Garderobe dies verunmöglicht: Maskenpflicht für alle.
- Es besteht ein Verbot von Ventilatoren und Trockengebläse (z.B. für Handschuhe).
- Maximale Lüftung mit maximaler Frischluftzufuhr während Anwesenheit, Lüftung nach jedem Gebrauch bzw. in den Drittelpausen.
- Raum- und Geräte Desinfektion wird nach jedem Gebrauch durchgeführt.
- Für Medical Staff/Materialwarte/Reinigungs- und Entsorgungspersonal besteht eine Masken- und Handschuhpflicht.

NASSZELLEN / DUSCHEN

- Nur jeder zweite Duschknopf in Betrieb
- Die Aufenthaltsdauer ist zu minimieren: z.B. Definition von Gruppen von 10-12 Spielern, die nacheinander maximal während 10 Minuten duscht.
- Die Nutzung von Haar- / Händetrocknern und Föns ist verboten.
- Regelmässige Reinigung / Desinfektion (insbesondere Berührungsflächen) und Lüftung.



TOILETTEN

- Auf Staffelung achten.
- Nur jedes zweite Pissoir ist offen.
- Es müssen genügend Händedesinfektionsmittelspender vorhanden sein.
- Reinigung / Desinfektion (insbesondere Berührungsflächen).



AUFWÄRMEN VOR DEM SPIEL / EINLAUFEN AUFS FELD / BEGRÜSSUNG VOR DEM SPIEL

- Gestaffelter Einlauf der Teams und Schiedsrichter.
- Wenn möglich separate Zugänge für die Teams und Schiedsrichter.
- Aufwärmen neben dem Eisfeld ist nicht gestattet.

Bitte beachten:

- Der Eingang Seite Parkplatz kann nicht mehr zum Eintritt genutzt werden. Eintritt nur via Haupteingang.



SPEZIALAKTIONEN (VOR DEM SPIEL, PAUSEN)

- Spezialaktionen, welche unter Einhaltung der Abstandsregeln durchgeführt werden können sind möglich (die vorgängige Abnahme/Bewilligung durch den Ligaleiter ist zwingend).
- Es gibt Aktionen, welche verboten werden (z.B. Plüschtierwerfen).



SPIELERBANK

- Für jedes Team separate Zugänge: falls dies nicht möglich ist, erfolgt der Zugang gestaffelt.
- „Schweisstücher“ zum Einmalgebrauch (Entsorgungsmöglichkeit im Bankbereich, verschliessbarer Behälter).



STRAFBANK

- Die Schiedsrichter sind aufgefordert sich die Hände regelmässig zu desinfizieren. Ihnen stehen auf der Strafbank / Zeitnehmerraum / Videoplatz Desinfektionsflaschen zur Verfügung.

FUNKTIONÄRE (ZEITNEHMER, SPEAKER, ETC.)

- Abstandsregeln gelten auch für alle Arbeitsplätze, sonst Maskenpflicht (Ausnahme Speaker).
- Das Personal ist auf ein Minimum zu reduzieren (nur so viel wie nötig).
- Im Zeitnehmerhaus müssen genügend Masken für die Schiedsrichter und Strafbankbetreuer bereitgestellt werden.
- Die Entsorgungsmöglichkeit im / beim Zeitnehmerhaus muss sichergestellt werden (verschlussbarer Behälter).



MEDIZINISCHE VERSORGUNG

- Der Sanitätsraum entspricht den Hygiene- und Distanzvorschriften.
- Nach jedem Gebrauch wird der Raum gelüftet und desinfiziert.
- Das medizinische Personal trägt Masken- / Augenschutz und Handschuhe.
- Die lokalen Notfallteams sind zu allen Zeiten Covid-19 konform ausgerüstet.
- Sanitäter, Personal des Rettungsdiensts tragen während einem Einsatz Masken und Handschuhe.



FREIER EISLAUF / SCHULKLASSEN

- Die Abstands- und Hygieneregeln müssen eingehalten werden.
- Können die Abstandsregeln nicht sichergestellt werden, gilt eine Maskenpflicht.
- Es werden max. 100 Personen auf das Eisfeld gelassen.



COVID-19 SCHUTZKONZEPT EISHALLE BRÜNNLI

- Dieses Konzept wird allen Mietern zugestellt.
- Dieses Konzept ist auf der Brünkli Homepage aufgeschaltet.
- Die Verantwortlichkeit zur Bekanntgabe des Schutzkonzeptes der Brünkli AG an den Gegner bei Spielen ist der jeweilige Eismeister.
- Die Brünkli AG empfiehlt die Nutzung der Covid App.

Gültigkeit des Konzeptes _____ bis auf Widerruf oder Anpassung.